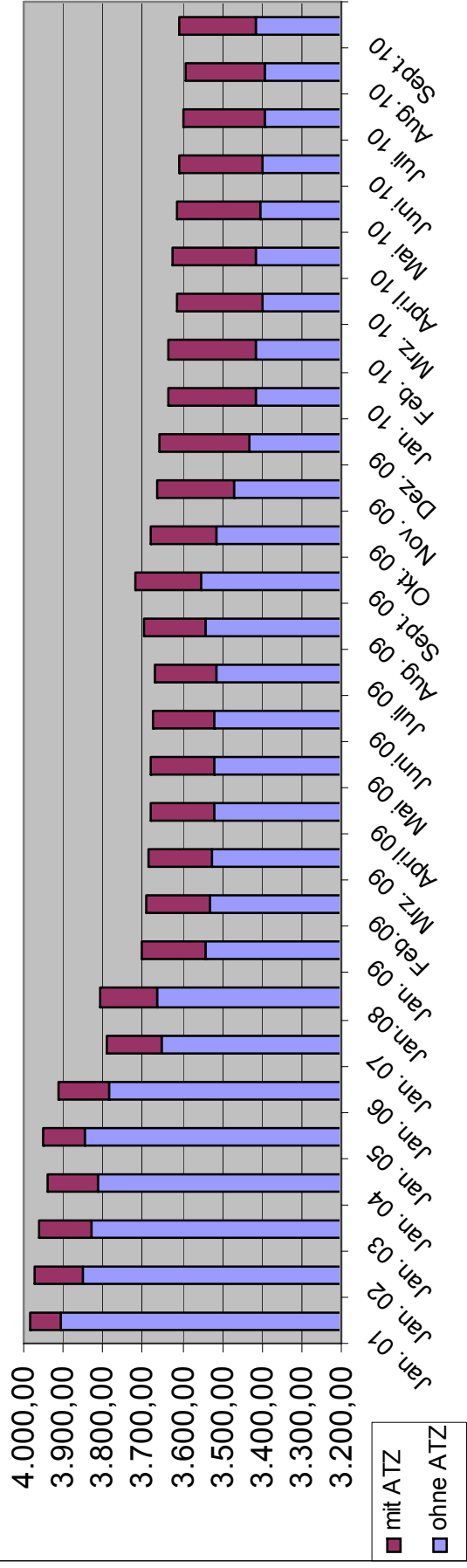


Entwicklung Beschäftigungsvolumen Stadtverwaltung 2001 - 2010



*Erläuterungen:

Juni.04 erstmalige Übernahme der Daten, zugeordnet nach Unterabschnitten und somit Anpassung der VK-Stellen um folgende Positionen:

- Personalarzt mit 14,78 Stellen + 1,85 Stellen ATZ Aktiv
- Kultursekretariat (UA 3400) mit 3,5 Stellen
- Anpassung der UA-Zuordnung mit 2,06 Stellen

2005: Reduzierung der VK durch die Verschiebung der ATZ-Fälle, die sich in der Beschäftigungsphase befinden.

Wegfall der Beschäftigten der Wuppertaler Stadtmärkte GmbH.

Juli 06: Neubildung der Bergischen VHS, Zweckverband der Städte Solingen und Wuppertal (ehemals SB 207). Im Rahmen der damit verbundenen Überleitungen, Versetzungen und Abordnungen verringert sich die Anzahl der Vollzeitkräfte ab dem Monat 07.06 um 85,64 VK.

August.06: Übernahme der Anwärter und Auszubildenden (2 mittlerer Dienst und 9 tariflich Beschäftigte)

September.06: Übernahme der Inspektorenanwärter (15 gehobener Dienst)

August.07: Übernahme der Anwärter und Auszubildenden (3 mittlerer Dienst, 15 feuerwehrtechnischer Dienst und 22 tariflich Beschäftigte)

Anlage 5

September 07: Übernahme der Inspektorenanwärter (15 gehobener Dienst)

Januar 2008: Übernahme von Beamtinnen und Beamten des Landes NRW (Gesetz zur Kommunalisierung von Aufgaben des Umweltrechtes) +2,00 VK-Stellen im R 106

Übernahme von Beamtinnen und Beamten des Landes NRW (Zweites Gesetz zur Straffung der Behördenstruktur NRW)

+3,00 VK-Stellen im R 201 und +1 VK-Stelle im R 305

September 08: Übernahme der Inspektorenanwärter (12 gehobener Dienst)

Januar 09: Ab 01.01.2009: Neubildung des CVUA-RRW (ehemals 303); durch Überleitungen und Abordnungen verringert sich die Anzahl der Vollzeitleistende ab dem Monat 01.09 um den Wert der Zielvereinbarung (31.12.2008) in Höhe von 25,94.

Mai 09: Für den Zeitraum 20.04.-31.08.09 wurden 8 Badehelfer zusätzlich befristet eingestellt. Die VK-Zahl erhöht sich um +8 im Amt 209.

Juni 09: Der VK-Wert der Tarifbeschäftigten wurde im Juni um 37,38 VK reduziert (vorher 2509,09). Grund hierfür ist die Nachzahlung des Leistungsentgelts an bereits ausgeschiedene Mitarbeiter, hierdurch ist der VK-Anstieg im Verhältnis zum Vormonat zu erklären.

Zusätzlich ist ein Anstieg der VK um +10 zu nennen, Grund ist der Einsatz von Hilfskräften (Wahlhelfern).

Juli 09: Übernahme der Anwärter und Auszubildenden (2 mittlerer Dienst und 3 tariflich Beschäftigte)

August 09: Übernahme der Anwärter und Auszubildenden (15 im feuerwehrtechnischen Dienst und 1 tariflich Beschäftigten)

September 09: Übernahme der Inspektorenanwärter (10 gehobener Dienst)

Zusätzlich ist ein Anstieg der VK um +18 zu nennen, Grund ist der Einsatz von Hilfskräften (Wahlhelfern).

Oktober 09: Im Oktober wurden keine Hilfskräfte (Wahlhelfern) abgerechnet (-18 VK).

November 09: Die Reduzierung der VK-Zahl ergibt sich aus Einsparungen in unterschiedlichen R/SB.

April 10: Übernahme der Anwärter im feuerwehrtechnischen Dienst (+18 VK)

September 10: Einstellung von rd. 24 VK im Bereich Kinder, Jugend und Soziales.